

DTM-Champion Bruno Spengler startet bei Arnold NextG als Entwicklungsfahrer und Markenbotschafter

Pfronstetten-Aichelau, 2. Dezember 2024 – Arnold NextG, Vorreiter in der Entwicklung vollautonomer Fahrzeugtechnologien verstärkt sein Team mit einem prominenten Neuzugang: Bruno Spengler (41). Der DTM-Champion von 2012 und mehrfacher DTM-Vizemeister bringt seine langjährige Motorsport-Expertise in die Entwicklung der zukunftsweisenden Steer-by-Wire-Technologie ein. Neben seiner Rolle als Markenbotschafter wird Spengler künftig als Entwicklungsfahrer an einer der größten technologischen Revolutionen in der Fahrzeugtechnik mitarbeiten: dem Übergang von klassischen Lenksystemen hin zu einer vollständigen elektronischen Lenkung nach dem Steer-by-Wire-Prinzip, die als Schlüsseltechnologie für autonomes Fahren auf Level 5 gilt.



Kevin Arnold, links und DTM-Champion Bruno Spengler gehen in Zukunft bei der Entwicklung gemeinsame Wege und besiegelten die Zusammenarbeit am Firmensitz von Arnold NextG in Pfronstetten Aichelau Foto: Arnold NextG

Doch was genau passiert, wenn ein Motorsport-Profi wie Bruno Spengler die Grenzen neuer Lenkungstechnologien auslotet? Der Nürburgring, eine der anspruchsvollsten Rennstrecken der Welt, dient dabei beispielsweise nicht nur als Teststrecke, sondern auch als Hightech-Datenlabor. Wenn Spengler mit einem Technologieträger von Arnold NextG auf die berühmte Goodyear-Kurve rast und von über 250 km/h auf unter 70 km/h abbremst, präzise einlenkt und das Fahrzeug im Schumacher-S mit feinem Gasfuß stabilisiert, ist er nicht allein: Unsichtbare "Spione" – Sensoren – begleiten jede Bewegung.

Diese Sensoren sind hochpräzise Messgeräte, die in Echtzeit über 200 Parameter erfassen – darunter Lenkwinkel, Querbeschleunigung, Bremsdruck, Geschwindigkeit und Gaspedalstellung. Die gesammelten Daten werden in den zentralen Datenpool von Arnold NextG übertragen, wo sie als Grundlage für die Weiterentwicklung der Steer-by-Wire-Technologie dienen.

Steer-by-Wire: Meilenstein in der Fahrzeugsteuerung

Seit der Erfindung des Automobils durch Carl Benz im Jahr 1886 war die Lenksäule eine zentrale Komponente jedes Fahrzeugs. Arnold NextG bricht mit diesem Prinzip und setzt auf seine innovative Steer-by-Wire-Technologie. Die Steer-by-Wire-Technologie ersetzt die mechanische Verbindung zwischen Lenkrad und Rädern durch eine vollständige digitale Steuerung – über ein Kabel. Dadurch eröffnen sich zahlreiche zentrale Vorteile:

- Neue Innenraumkonzepte: Ohne Lenksäule können Innenräume neugestaltet werden.
- Mehr Sicherheit, Flexibilität und Präzision: Schnellere Reaktionen, zum Beispiel durch eine Parametrisierung des Lenkwinkels oder der Wegfall mechanischer Schwachstellen wie Abnutzung.
- Grundlage für autonomes Fahren: Steer-by-Wire ist unverzichtbar für Level-5-Autonomie, bei der kein menschliches Eingreifen mehr erforderlich ist.

„Unsere Steer-by-Wire-Technologie ist eine echte Revolution,“ sagt Kevin Arnold (24), Gründer und CEO von Arnold NextG. „Mit dieser Innovation lösen wir eine über 138 Jahre alte mechanische Abhängigkeit auf und ebnen den Weg für vollautonome Mobilität. Bruno Spengler wird uns mit seiner Erfahrung dabei unterstützen, diese Technologie zur Marktreife für die gesamte Fahrzeugindustrie zu bringen.“

Bruno Spengler: Von der Rennstrecke zur Mobilitätsrevolution

Für Spengler bedeutet dieser Balanceakt aus Mensch und Maschine eine neue Herausforderung: „Das Zusammenspiel von Präzision und Kontrolle ist hier genauso entscheidend wie im Rennsport. Aber jetzt geht es nicht nur um den schnellsten Weg ins Ziel, sondern um eine Technologie, die die Mobilität der Zukunft revolutionieren wird.“

Mit Bruno Spengler sind über 20 Jahre Motorsport-Erfahrung an Bord und somit das perfekte Know-how für eine beschleunigte und zielgerichtete Entwicklung. „Die Arbeit bei Arnold NextG gibt mir die Möglichkeit, meine Leidenschaft für Technik und Innovation in neue Dimensionen zu bringen,“ sagt Spengler. „Steer-by-Wire ist der Schlüssel, Mobilität neu zu denken.“

Mit dem routinierten Profi setzt Arnold NextG ein klares Signal: Motorsport-Erfahrung trifft auf technologische Innovation, um die Vision vom autonomen Fahren Wirklichkeit werden zu lassen. Neben seiner technischen Rolle wird Spengler als Markenbotschafter für Arnold NextG agieren und die Vision des Unternehmens auf internationalen Messen und Konferenzen vertreten.

Erleben Sie die Zukunft der Fahrzeugtechnik! Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie unter www.arnoldnextg.de



Kevin Arnold, links und DTM-Champion Bruno Spengler gehen in Zukunft bei der Entwicklung gemeinsame Wege und besiegelten die Zusammenarbeit am Firmensitz von Arnold NextG in Pfronstetten Aichelau Foto: Arnold NextG



Bruno Spengler wird sich ab jetzt ganz praktisch in die Entwicklung des mehrfach redundanten Zentralsteuergerätes NX NextMotion einbringen und auf der Rennstrecke und auf der Straße gemeinsam mit den Lenkexperten von Arnold NextG testen und weiterentwickeln. Foto: Arnold NextG



Bei den ersten Fahrten auf der Teststrecke in Pfronstetten-Aichelau konnte Bruno Spengler einen Eindruck von der Ausgereiftheit der Steer-by-Wire Anwendung gewinnen. Foto: Arnold NextG



Das mehrfach redundante Zentralsteuergerät NX NextMotion ermöglicht eine ausfallsichere und individuelle Implementierung, fahrzeugplattform-unabhängig und weltweit einzigartig. Foto: Arnold NextG

Über Arnold NextG:

Arnold NextG realisiert die Safety-by-Wire®-Technologie von morgen: das mehrfach redundante Zentralsteuergerät NX NextMotion ermöglicht eine ausfallsichere und individuelle Implementierung, fahrzeugplattform-unabhängig und weltweit einzigartig. Mit dem System können autonome Fahrzeugkonzepte sicher und nach den neuesten Hard- und Software- sowie Sicherheitsstandards umgesetzt werden, ebenso wie Remote-, Teleoperation- oder Platooning- Lösungen. Als unabhängiger Vorausentwickler, Inkubator und Systemlieferant übernimmt Arnold NextG die Planung und Umsetzung – von der Vision bis zur Straßenzulassung. Mit der Straßenzulassung von NX NextMotion setzen wir den globalen Drive-by-Wire-Standard.

www.arnoldnextg.de

Für weitere Informationen

Lars Soutschka

General Director

Arnold NextG GmbH, Breite 3, 72539 Pfronstetten-Aichelau

Mobil: +49 151 14116387, E-mail: lars.soutschka@arnoldnextg.de